



Panex Resources Inc.

PRESSEMELDUNG 02 - 2014

WKN 69841J 106

Börsensymbole:
OTC Markt: OTCQB:DBGF

Bedeutende Bohrergergebnisse aus dem Goldprojekt Giro im Moto Belt, DRC

Höhepunkte

- Ergebnisse aus den ersten 12 RC-Löchern bei Giro
- Zu den wichtigsten Ergebnissen zählen:
 - GRRC002: **16 m mit 2,5 g/t Au** (ab 28 m) einschl. **4 m mit 7,02 g/t Au**
 - GRRC003: **18 m mit 7,8 g/t Au** (ab 31 m) einschl. **6 m mit 20,63 g/t Au**
 - GRRC011: **38 m mit 1,44 g/t Au** (ab 14 m)
 - GRRC012: **34 m mit 1,35 g/t Au** (ab 8 m) einschl. **20 m mit 1,66 g/t Au**
- Goldmineralisierung auf 200 m quer über die Scherungszone (im Norden offen)
- Gutes Potenzial für Mineralisierung mit großer Mächtigkeit (200 - 300 m) auf 2.000 m Streichenlänge (in allen Richtungen offen)
- Zwei Drittel des geplanten Bohrprogramms abgeschlossen

Zug, Schweiz--(MARKETWIRE) — 13. Januar 2014 – **Panex Resources Inc.** (das "Unternehmen" oder "Panex") (OTCQB: DBGF) gibt bekannt, dass nun die Ergebnisse aus den ersten zwölf Bohrungen im aussichtsreichen Goldprojekt Giro vorliegen. Das Projekt Giro erstreckt sich über eine Fläche von 610 km² und liegt im Kilo-Moto Belt, einem der bedeutendsten Grünsteingürtel der Welt. In dieser Region befinden sich auch die von Randgold Resources betriebene und mehrere Millionen Unzen schwere Goldlagerstätte Kibali in etwa 30 km Entfernung von Giro, AngloGold Ashantis Lagerstätte im Osten, die Lagerstätten Loncore und Kilogold im Süden und 50 Millionen Unzen an Goldressourcen, die seit 1994 in Tansania entdeckt wurden.

Es liegen die Ergebnisse für die Bohrlöcher GRRC001 - GRRC012 vor. Die Bohrungen erfolgten über einen 250 m langen Bereich der Scherungszone entlang der östlichen Bohrlinie, in der Hauptzielzone Giro. Alle Bohrungen wurden vor der 120 m-Ebene abgebrochen. In dieser

Tiefe konnte aufgrund des erhöhten Grundwassereintrags keine Trockenprobe entnommen werden. Die Ergebnisse sind in Tabelle 1 zusammengefasst.

Fast alle Löcher nordöstlich von Loch GRRC001 enthielten eine Mineralisierung. Eine bedeutende Goldmineralisierungszone wurde im südlichen Teil der breiteren Scherungszone durchteuft und lieferte **16 m mit 2,50 g/t Au** ab 28 m einschließlich **4 m mit 7,02 g/t Au** ab 30 m in Loch GRRC002, **11 m mit 1,23 g/t Au** ab 14 m und **18 m mit 7,80 g/t Au** ab 31 m einschließlich **6 m mit 20,63 g/t Au** ab 31 m in Loch GRRC003 sowie **15 m mit 1,41 g/t Au** ab 24 m in Loch GRRC004 (Abschnitt in Abb. 2).

Eine zweite Zone mit geringgradiger Mineralisierung beginnt mit Loch GRRC006 und ist in nordöstlicher Richtung offen. Zu den wichtigsten Ergebnisse in dieser Zone zählen **24 m mit 1,44 g/t Au** ab 8 m in Loch GRRC007, **8 m mit 2,97 g/t Au** ab 6 m in Loch GRRC010 (in einem handwerklichen Abbaubereich wurde das Loch aufgegeben), **38 m mit 1,44 g/t Au** ab 14 m in Loch GRRC011 und **34 m mit 1,35 g/t Au** ab 8 m einschließlich **20 m mit 1,66 g/t Au** ab 17 m in Loch GRRC012. In den übrigen vier nördlich gelegenen Löchern wurden Abschnitte mit Pyritmineralisierung (1 - 5 %) und Quarzfragmenten ermittelt. Dies lässt vermuten, dass die Mineralisierung weitere 50 - 100 m in nördlicher Richtung quer über die Scherungszone offen ist.

Die diesen Bereich dominierende Lithologie besteht aus Saprolith mit Quarz-Stringerzonen sowie Erzgängen und Vulkansedimenten bzw. in der Tiefe Tuffstein. Das Muttergestein besteht zu 1 - 3 % aus Pyrit, der mit einer Goldmineralisierung in Verbindung stehen dürfte. Der gesamte Bereich ist mit einer Lateritschicht bedeckt. Hier finden sich in Loch GRRC003 ab der Oberfläche Goldwerte von **4,01 g/t Au** auf **7 m** und in Loch GRRC010 Goldwerte von **3,06 g/t Au** auf **6 m**. Die Lateritabschnitte wurden separat behandelt. Die Mineralisierung im Bereich der Lateritschicht wird im Rahmen eines hier errichteten Abbaubetriebs gefördert.

Bohrlinie 2 in Abbildung 1 wurde fertiggestellt. Die Proben aus den übrigen Löchern auf Linie 1 werden gemeinsam mit den auf Linie 2 entnommenen Proben an das Labor von ALS Chemex in Mwanza zur Analyse übermittelt. In allen Löchern entlang der Linie 2 wurden eine ähnliche Pyritmineralisierung und Quarzfragmente beobachtet, sodass hier vergleichbare Ergebnisse zu erwarten sind. Die Ergebnisse werden voraussichtlich innerhalb der nächsten 3 Wochen vorliegen.

Die gemeldeten Ergebnisse sind sehr vielversprechend und es ist davon auszugehen, dass das Zielgebiet Giro hervorragendes Potenzial für eine ausreichende Goldmineralisierung aufweist, die in einer für den obertägigen Abbau geeigneten Tiefe offen ist. Diese Mineralisierung ist auf mehr als 2.000 m entlang des Streichens und auf einer Breite von 200 - 300 m offen.

Eintausend achthundert Meter des 3.000 m umfassenden Programms wurden bereits fertiggestellt. Durch Verzögerungen aufgrund von technischen Pannen und Zugangsproblemen hat das Unternehmen beschlossen, das Potenzial des südwestlich gelegenen Zielbereichs zu erkunden und führt derzeit auf Linie 5 Bohrungen durch. Das Programm wird voraussichtlich in den nächsten beiden Wochen abgeschlossen und alle ausstehenden Proben werden an das Labor übermittelt.

Das Unternehmen ist mit den ersten Ergebnissen, die das Potenzial des Projekts untermauern, äußerst zufrieden.

FÜR PANEX

Mark Gasson

Chief Executive Officer

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von Mark Gasson, einem Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt wurde. Herr Gasson, der Chief Executive Officer des Unternehmens, hat in Bezug auf den hier dargestellten Mineralisierungstypus und die Art der Lagerstätte sowie die von ihm durchgeführten Tätigkeiten ausreichende Erfahrung und verfügt somit über die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen laut Definition des vom AusIMM herausgegebenen Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2004 befähigen. Herr Gasson stimmt zu, dass die auf den einschlägigen Informationen basierenden Angaben in einer der Form und dem Zusammenhang entsprechenden Weise in diesen Bericht aufgenommen werden.

VORSORGLICHER HINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die Pläne oder Erwartungen für die Zukunft beschreiben. Diese werden als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet. In einigen Fällen können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch den Gebrauch von Begriffen wie „könnten“, „werden“, „sollten“, „können“, „erwarten“ „planen“, „beabsichtigen“, „rechnen mit“, „glauben“, „schätzen“, „prognostizieren“, „Potenzial“ oder „fortsetzen“ bzw. durch die verneinende Form dieser Begriffe oder andere vergleichbare Ausdrücke identifiziert werden.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen erscheinen an verschiedenen Stellen in dieser Pressemitteilung und umfassen ohne Einschränkung Aussagen zu unseren Marktchancen; der Generierung von Umsätzen; unseren Strategien; dem Wettbewerb; erwarteten Aktivitäten und Ausgaben bei der Verfolgung unseres Geschäftsplans; der Zulänglichkeit der uns zur Verfügung stehenden Barmittel; unserem Vermögen, Konzessionsgebiete zu wirtschaftlich rentablen Konditionen zu erwerben; der Anfechtung unseres Eigentumsanspruches auf unsere Konzessionsgebiete; betrieblichen oder technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit unseren Explorations- und Erschließungsaktivitäten; Währungsschwankungen; schwankenden Marktpreisen für Edel- und Basismetalle; dem spekulativen Charakter der Edel- und Basismetallexploration und –erschließung; Umweltrisiken und –gefahren; Regierungsverordnungen; und der Betriebsführung in den politisch und wirtschaftlich weniger entwickelten Gebieten der Welt.

Viele dieser Eventualitäten und Unsicherheiten könnten unsere eigentlichen Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass die eigentlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen, die in den vom Unternehmen oder in dessen Namen getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck kommen, abweichen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung sind durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt. Eine detailliertere Beschreibung der vorstehend genannten Eventualitäten und Unsicherheiten sowie der Faktoren, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, finden Sie in unserem jüngsten Jahresbericht auf Formblatt 10KSB und in anderen von uns bei der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen. Diese Berichte und Unterlagen können im öffentlichen Lesesaal der U.S. Securities and Exchange Commission (100 F Street, N.E., Washington, D.C. 20549) eingesehen und kopiert werden. Informationen zu den Öffnungszeiten des öffentlichen Lesesaals erhalten Sie über die Securities and Exchange Commission unter der Telefonnummer 1-800-SEC-0330. Die U.S. Securities and Exchange Commission betreibt ebenfalls eine Internetseite, die Berichte, Vollmachts- und Informationsunterlagen sowie andere Informationen zu Emittenten, die

ihre Unterlagen auf dem elektronischen Weg bei der U.S. Securities and Exchange Commission unter <http://www.sec.gov> einreichen, enthält.

Sofern nicht in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben, lehnen wir jegliche Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Revidierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren.

Diese Pressemitteilung dient lediglich zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot zur Vermittlung, zum Kauf oder zum Verkauf von Wertpapieren.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Mark Gasson oder Ross Doyle zur Verfügung.

Panex Resources Incorporation

C/- Coresco AG,
Level 3, Gotthardstrasse 20
6300 Zug, Schweiz
Tel. (+41) 41 711 0281
www.panexresources.com
E-Mail: info@coresco.ch

Tabelle 1 – Zusammenfassung der Bohrlöcher und wichtigsten Abschnitte im Goldprojekt Giro, Moto Belt, DRC

Loch-Nr.	Ostausrichtung	Nordausrichtung	Azimuth	Fallwinkel	EOH	von	an	Abschnitt	Au (g/t)
GRRC001	748960	344132	43	-60	58	NSR ¹			
GRRC002	748982	344149	43	-60	44	28	44	16	2,50
					<i>einschl.</i>	30	34	4	7,02
GRRC003	748998	344165	43	-60	49	0	7	7	4,01 ²
						14	25	11	1,23
						31	49	18	7,80
					<i>einschl.</i>	31	37	6	20,63
GRRC004	749014	344181	43	-60	50	0	8	8	0,49 ²
						24	39	15	1,41
GRRC005	749030	344197	43	-60	42	2	8	6	0,99 ²
GRRC006	749044	344216	43	-60	43	0	7	7	1,10 ²
						34	37	3	0,81
GRRC007	749058	344227	43	-60	43	0	8	8	0,99 ²

07									
						8	32	24	1,44
						37	38	1	3,05
GRRC0 08	749075	344244	43	-60	43	0	5	5	1,54 ²
						5	16	11	0,92
						20	34	14	0,53
GRRC0 09	749092	344260	43	-60	49	0	6	6	1,58 ²
						6	9	3	0,78
						13	18	5	0,51
						23	25	2	2,34
						42	49	7	1,22
GRRC0 10 ³	749108	344276	43	-60	22	0	6	6	3,06 ²
						6	14	8	2,97
GRRC0 11	749113	344282	43	-60	52	0	5	5	1,44 ²
						14	52	38	1,44
GRRC0 12	749131	344296	43	-60	43	0	8	8	1,67 ²
						8	42	34	1,35
					<i>einsc hl.</i>	17	37	20	1,66

¹ NSR: keine bedeutsamen Ergebnisse

² Abschnitte in der Lateritlithologie

³ Im Loch wurden handwerkliche Abbaubereiche durchteuft

Abbildung 1: Lageplan mit RC-Löchern, in dem das Ausmaß der handwerklichen Abbaubereiche ersichtlich ist

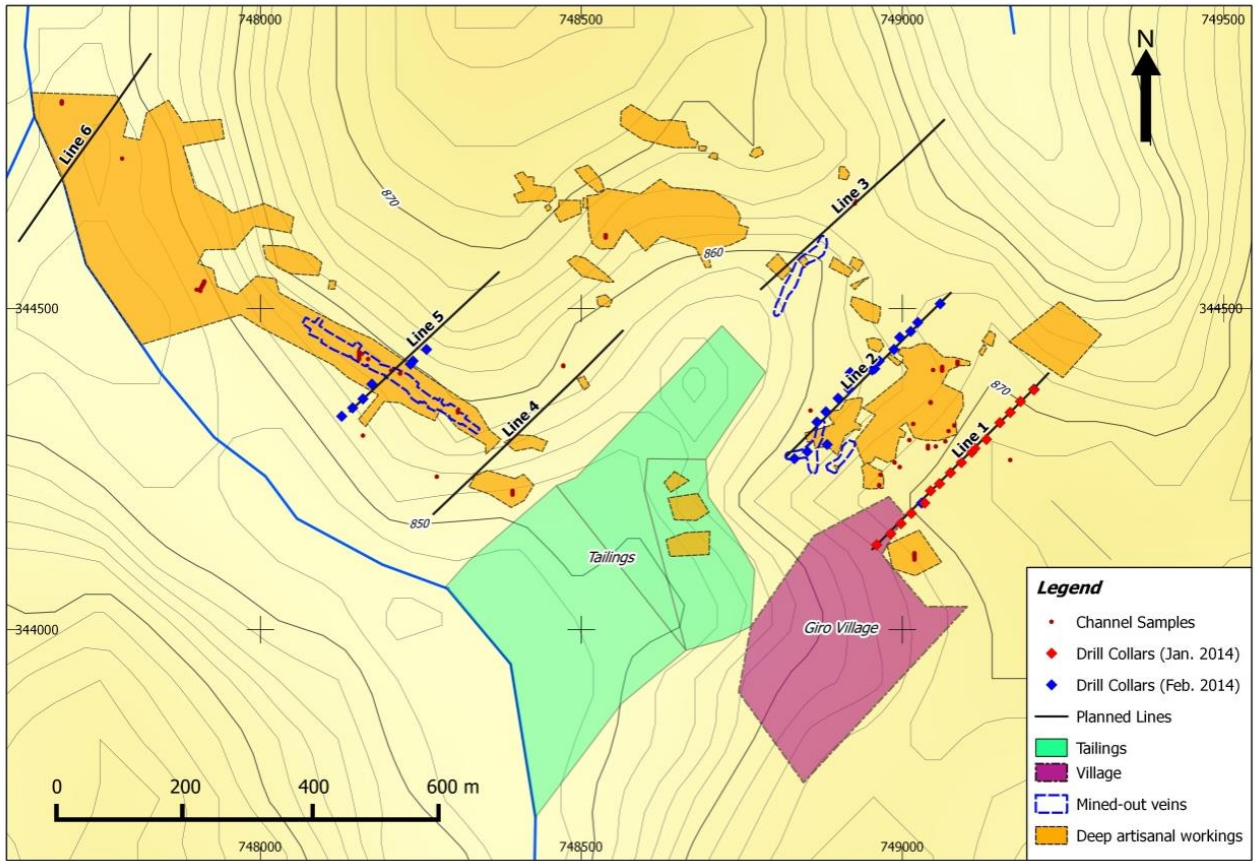
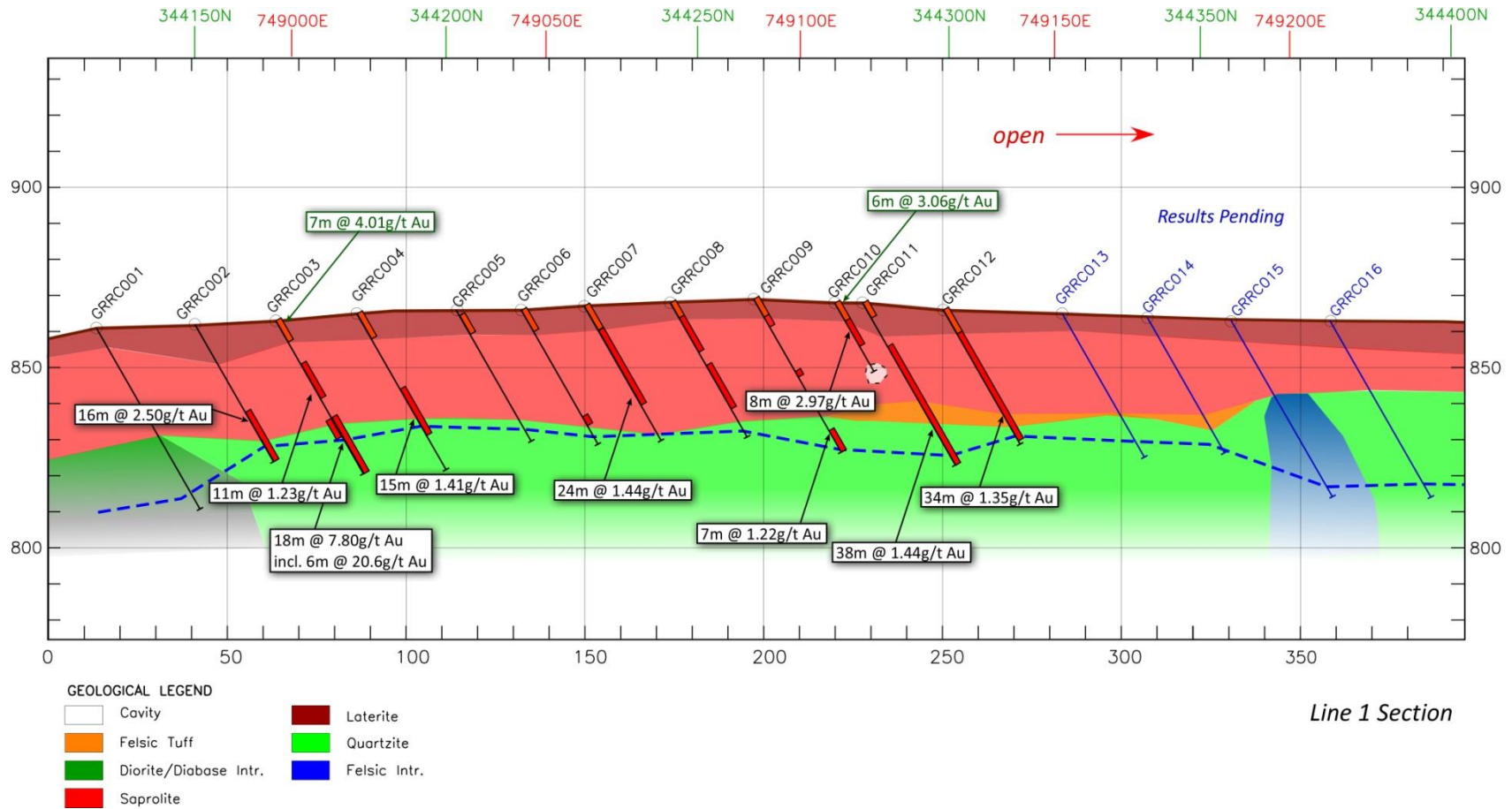


Abbildung 2: Querschnitt durch Linie 1 mit den lithologischen Merkmalen und wichtigsten Mineralisierungsabschnitten



Line 1 Section